

WINDOWS nachträglich installieren

Beitrag von „al6042“ vom 23. Januar 2021, 09:28

Ich denke ich kenne das Problem...

In meinem Fall wollte ich Windows auf einer SATA-SSD installieren, während macOS bereits auf einer NVMe-SSD eingerichtet war.

Auf der EFI dieser NVMe lag auch der EFI-Ordner mit OC.

Beim Installieren von Windows lief erstmal alles gut, bis ich nach der Auswahl der SATA-Zielplatte nicht in den eigentlichen Kopier-Vorgang kam... wie in deiner Fehlermeldung von [IMG_5315.JPG](#)

Da die einzelnen NVMe-Slots im BIOS nicht deaktivierbar sind, musste die NVMe-SSD ausgebaut werden.

Damit hat Windows seine eigene EFI-Partition auf der SATA-SSD erstellt und die beiden kommen sich im Nachgang nicht in die Quere.

OC findet die Windows Installation ohne Schwierigkeiten und lässt das Booten über den Picker einwandfrei durch.

Selbst den späteren Umzug auf eine weitere NVMe hat die Windows Installation unbeschadet überstanden.